

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 4 – „The“ Flyer

WANDBEHANG
THE CORE

WANDBEHANG · THE CORE

Modell 4 – „The“ Flyer



Größe: ca. 30 x 30 cm (ohne Fransen)

Material: Lana Grossa-Qualität „The Core“ (50 % Baumwolle, 50 % Polyester, LL = ca. 85 m/100 g): ca. **200 g** in Graugrün (**Fb. 6**); 2 Holzstangen, 1,5 cm Ø, 40 cm lang, 1 Kleiderständer und 2 S-Haken zum Befestigen des Holzstabes beim Knüpfen, scharfe Schere, stumpfe Wollnadel, Feuerzeug.

Makrameetechnik: Es gibt Knüpf- und Leitfäden. Mit den Knüpfäden werden andere Fäden umschlungen und angeknüpft. Die Leitfäden können waagrecht und senkrecht liegen, sie geben die Knüpfrichtung vor.

Folgende Knoten werden für den Wandbehang benützt:

-Ankerknoten

-Doppelknoten

-Doppelter halber Schlag

Ankerknoten: Der Ankerknoten wird am häufigsten verwendet, um Fäden an einem Stab oder einem horizontalen Leitfaden zu befestigen. Dafür werden die Fäden zur Hälfte gelegt, dann unter den Stab oder Leitfaden geschoben, sodass die Schlinge nach unten hängt, Abb. A. Dann die Fadenenden nach unten über den Stab oder Leitfaden durch die Schlinge führen, Abb. B. Die Fadenenden fest anziehen, um den Knoten zu sichern, Abb. C.

Doppelknoten: Der Doppelknoten [oder Weberknoten] wird aus 2 nebeneinanderliegenden Fadenpaaren gebildet. Die beiden äußeren Fäden [= Knüpfäden] werden im Wechsel über die beiden mittleren [= Leitfäden] gelegt und miteinander verschlungen, siehe Musterzeichnungen. Die Zahlen bezeichnen die Fäden: 1 und 4 = Knüpfäden, 2 und 3 = Leitfäden.

★ Zunächst den Faden [1] waagrecht über die 2 Leitfäden [2 und 3], dann unter den Faden [4] legen. Nun den Faden [4] waagrecht unter den Leitfäden durchschieben und nach vorne zwischen Faden [1] und [2] hindurchführen, sodass er über Faden [1] liegt. Der Faden [4] läuft nun unter, der Faden [1] über den Leitfäden durch. Nun den Faden [1] waagrecht zurück über die Leitfäden und unter Faden [4] hindurchführen. Dann Faden [4] wieder unter den Leitfäden hindurchführen und zwischen den Fäden [3] und [1] nach vorne durchholen. Jetzt die Knüpfäden gleichmäßig anziehen, dabei darauf achten, dass die Leitfäden stramm gehalten werden. Die Arbeitsschritte ab ★ stets wdh. und die Knoten dicht aneinander schieben.

Doppelter halber Schlag: Halbe Schläge braucht man bei Makramee sehr oft. Sie werden mit 1 Knüpfaden und 1 Leitfaden gebildet. Der Knüpfaden wird von oben nach unten unter dem quer liegenden Leitfaden durchgeführt, wieder nach oben genommen und lt. Musterzeichnung um den Leitfaden gewickelt. Dies wird für einen doppelten halben Schlag 1x wdh., wobei sich ab dem 2. halben Schlag eine Schlinge bildet, durch die der Knüpfaden durchgeführt wird. Es können mehrere doppelte halbe Schläge nebeneinander gebildet werden.

Hinweis: Das Garn ist kein klassisches Makramee Garn. Es lässt sich aber gut verarbeiten und ergibt eine elegante Optik. Für den Wandbehang wird das Garn doppelt verarbeitet. Das heißt, die Doppelknoten werden statt mit 4 einfachen Fäden mit 4 doppelten Fäden gearbeitet. Nach dem Abschneiden sollte das Garn sofort mit einem Feuerzeug kurz verschmolzen werden, um ein Aufdrehen des Außenfadens um den Kernfaden zu verhindern.

Ausführung: 48 Fäden à 3,00 m zuschneiden und alle Enden mit einem Feuerzeug verschmelzen. Je 2 Fäden mit 1 Ankerknoten an der Holzstange befestigen = 24 Ankerknoten. In der 1. R insgesamt 12 Doppelknoten mit je 4 doppelten Fäden knüpfen. Die Doppelknoten untereinander noch 37x wdh., so dass 12 ca. 30 cm lange Stränge entstehen.

Nun werden die Doppelknoten-Stränge am 2. Holzstab mit doppelten halben Schlägen befestigt: Den 1. – 6. Strang von li nach re an der re Seite des 2. Holzstabes mit doppelten halben Schlägen nebeneinander befestigen, dabei ab der Mitte des 2. Holzstabes von li beginnen.

Dann den 7. – 12. Strang von re nach li am 2. Holzstab ebenfalls mit doppelten halben Schlägen ab der Mitte des Stabes befestigen. Dabei mit dem 12. Strang beginnen, diesen zuerst durch die schon befestigten 1. – 6. Stränge durchflechten, siehe Zeichnung und anschließend mit einem doppelten halben Schlag am Holzstab befestigen. anschließend die Stränge 11. – 7. ebenso befestigen.

Die herunterhängenden Fransen auf ca. 16 cm kürzen. Um ein Ausfransen der Fäden zu verhindern, jeden Faden einzeln abschneiden und sofort kurz mit dem Feuerzeug verschmelzen.

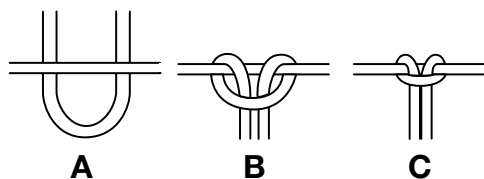
Für den Aufhänger 2 Fäden à 1 m zuschneiden. Die 2 Fäden re und li am oberen Holzstab anknöten. Die Enden mit der Wollnadel auf der Rückseite vernähen.

WANDBEHANG · THE CORE

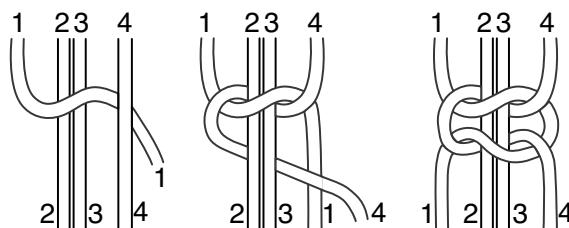
Modell 4 – „The“ Flyer



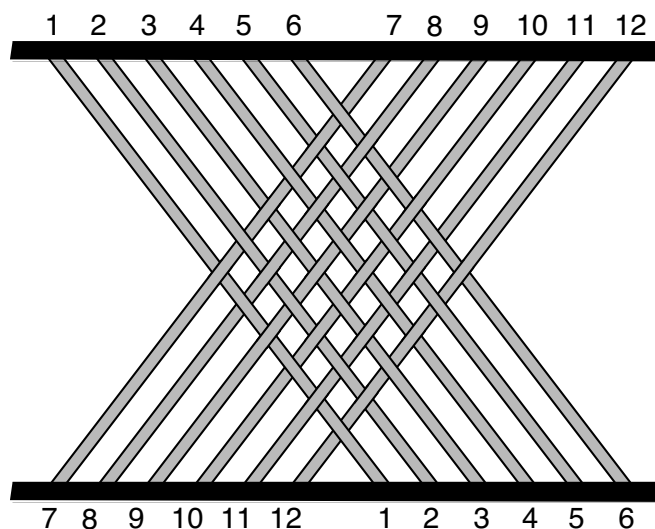
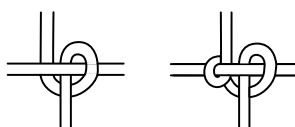
Ankerknoten



Doppelknoten



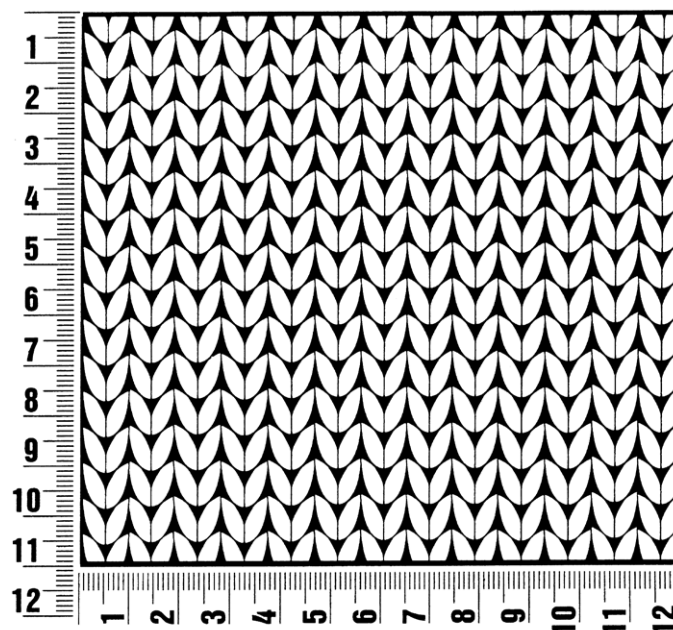
Doppelter halber Schlag



Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abk = abketten

abn = abnehmen

beids = beidseitig

ca. = circa

cm = Zentimeter

D-Stb = Doppelstäbchen

Fb = Farbnummer

fe-M = feste M

folg = folgende

g = Gramm

Hinr = Hinreihe

Kett-M = Kettmasche

Krebs-M = Krebsmasche

li = links

LL = Lauflänge

Luft-M = Luftmasche

m = Meter

M = Masche

Nd = Nadel

Nr = Nummer

R = Reihe

Rand-M = Randmasche

Rd = Runde

re = rechts

Rückr = Rückreihe

Stb = Stäbchen

str = stricken

U = Umschlag

usw. = und so weiter

verschr = verschränkt

wdh = wiederholen

zun = zunehmen

zus-str = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de

Fotograf: Lana Grossa GmbH